

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dr. Volker Külow
Fraktion DIE LINKE

Thema: Chemnitzer Schulmodell und Leipziger Nachbarschaftsschule

Das „Chemnitzer Schulmodell“ und die Leipziger „Nachbarschaftsschule“ sind Bestandteil des Schulversuches „Schule mit besonderem pädagogischen Profil/Gemeinschaftsschule“. Beide Schulen bestehen seit Anfang der neunziger Jahre.

Fragen an die Staatsregierung:

1. Bis wann läuft der o.g. Schulversuch für beide Schulen und wie lange werden die beiden Einrichtungen im Rahmen des Schulversuches ihr jeweiliges Schulkonzept betreiben können?
2. Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit beide Einrichtungen auch über den befristeten Status des Schulversuches hinaus ihr Konzept fortführen können und unter welchen Voraussetzungen ist es möglich, beide Schulen als etablierte Schulform seitens des SMK anzuerkennen?
3. Wie viele Schülerinnen und Schüler lernen derzeit in den einzelnen Klassen der Klassenstufen in den beiden o.g. Schulen? (Bitte die Klassen aller Klassenstufen beider Schulen einzeln auflisten!)
4. Wie viele Schülerinnen und Schüler haben sich für die ersten und fünften Klassen des Schuljahres 2013/14 bislang angemeldet? (Bitte auflisten nach Schule und Klassenstufen!)
5. Wie viele Schülerinnen und Schüler werden die beiden o.g. Schulen in den zukünftigen ersten und fünften Klassen im Schuljahr 2013/14 voraussichtlich aufnehmen und wie viele Anmeldungen für die beiden genannten Klassenstufen bleiben unberücksichtigt? (Bitte auflisten nach Schule, Klassenstufen und einzelne Klassen!)



Dr. Volker Külow,
MdL

Dresden, den 9. April 2013

Eingegangen am: 10. APR. 2013

Ausgegeben am: 10. MAI 2013

Die Staatsministerin

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
31-0141.50-50/11715/5

Dresden, 06.05.14

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR KULTUS
Postfach 10 09 10 | 01079 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Dr. Volker Külow, Fraktion DIE LINKE
Drs.-Nr.: 5/11715
Thema: Chemnitzer Schulmodell und Leipziger Nachbarschaftsschule**

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt: „Das ‚Chemnitzer Schulmodell‘ und die Leipziger ‚Nachbarschaftsschule‘ sind Bestandteil des Schulversuches ‚Schule mit besonderem pädagogischen Profil/ Gemeinschaftsschule‘. Beide Schulen bestehen seit Anfang der neunziger Jahre.“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Bis wann läuft der o.g. Schulversuch für beide Schulen und wie lange werden die beiden Einrichtungen im Rahmen des Schulversuches ihr jeweiliges Schulkonzept betreiben können?

Gemäß den Genehmigungsbescheiden wurde die Durchführung des Schulversuchs bei den beiden Schulen wie folgt befristet:

Chemnitzer Schulmodell: bis zum 31. Juli 2018
Nachbarschaftsschule: bis zum 31. Juli 2017

Frage 2: Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit beide Einrichtungen auch über den befristeten Status des Schulversuches hinaus ihr Konzept fortführen können und unter welchen Voraussetzungen ist es möglich, beide Schulen als etablierte Schulform seitens des SMK anzuerkennen?

Mit den rechtlichen Änderungen der Schulordnung Mittel- und Abendmittelschulen (SOMIA) zum 01.08.2011 sind wesentliche Elemente der pädagogischen Konzepte der Schulversuchsschulen in das Regelschulsystem über-

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Kultur
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 7, 8

tragen worden. Dazu gehören u. a. die Angebote für besondere leistungsbereite Schüler und die Möglichkeit der Abweichung von der äußeren Differenzierung. Mit der Änderung der SOMIA zum 01.08.2013 kommt das flächendeckende Angebot von Leistungsgruppen ab Klassenstufe 5 und der zweiten Fremdsprache ab Klassenstufe 6 hinzu. Die Schulversuchsschulen können daher ihre besonderen pädagogischen Konzepte im Wesentlichen auch nach Ende des Schulversuchs fortführen.

Die pädagogischen Konzepte des Chemnitzer Schulmodells und der Nachbarschaftsschule gehen jedoch aus der Historie gewachsen seit Anfang der neunziger Jahre über die genannten Elemente hinaus. Insbesondere nehmen beide Schulen Schüler bereits in der Grundschule auf.

Die unbefristete Fortführung von Sonderregelungen bedarf einer schulrechtlichen Grundlage. Die gegenüber den anderen Schulversuchsschulen wesentlich längere Laufzeit der Genehmigungsbescheide trägt dem Rechnung und ermöglicht eine Anpassung zum gegebenen Zeitpunkt, um die Fortführung beider Schulkonzepte zu gewährleisten.

Frage 3.: Wie viele Schülerinnen und Schüler lernen derzeit in den einzelnen Klassen der Klassenstufen in den beiden o.g. Schulen? (Bitte die Klassen aller Klassenstufen beider Schulen einzeln auflisten!)

Zur Beantwortung der Frage wird auf die Anlage verwiesen.

Frage 4.: Wie viele Schülerinnen und Schüler haben sich für die ersten und fünften Klassen des Schuljahres 2013/14 bislang angemeldet? (Bitte auflisten nach Schule und Klassenstufen!)

Frage 5.: Wie viele Schülerinnen und Schüler werden die beiden o.g. Schulen in den zukünftigen ersten und fünften Klassen im Schuljahr 2013/14 voraussichtlich aufnehmen und wie viele Anmeldungen für die beiden genannten Klassenstufen bleiben unberücksichtigt? (Bitte auflisten nach Schule, Klassenstufen und einzelne Klassen!)

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 4 und 5:

Folgende Anmeldezahlen liegen zum Stand 19.04.2013 vor:

Klassenstufe 1:

Chemnitzer Schulmodell:	130 Anmeldungen. Es werden voraussichtlich 50 Schülerinnen und Schüler aufgenommen.
Nachbarschaftsschule:	54 Anmeldungen. Es werden voraussichtlich alle angemeldeten Schülerinnen und Schüler aufgenommen.

Klassenstufe 5:

Neuaufnahmen von Schülern in die Klassenstufe 5 sind in beiden Schulen nur im Rahmen frei werdender Kapazitäten möglich.

Mit freundlichen Grüßen



Brunhild Kurth

Anlage

Chemnitzer Schulmodell - Grund- und Mittelschule

Klassenstufe	Klassenname	Schüler gesamt
1	1a	23
	1b	23
2	2a	23
	2b	23
3	3a	22
	3b	25
4	4a	25
	4b	25
5	5a	24
	5b	26
6	6a	24
	6b	23
7	7a	24
	7b	20
8	8	25
9	9	25
10	10	24

Quelle: SaxSVS, 2. Stichtag Schuljahr 2012/2013

Nachbarschaftsschule - Grund- und Mittelschule der Stadt Leipzig

Klassenstufe	Klassenname	Schüler gesamt
1	1Käfer/Katzen/Bello	24
	1Saurier/Frösche/Drachen	22
2	2Käfer/Katzen/Bello	24
	2Saurier/Frösche/Drachen	23
3	3Käfer/Katzen/Bello	23
	3Saurier/Frösche/Drachen	22
4	Keas	23
	Ozelots	24
5	Irbisse	25
	Koatis	25
6	Kolibris	25
	Tukane	23
7	Elche	24
	Kojoten	26
8	Kattas	26
	Pinguine	23
9	Kängurus	25
	Leoparden	24
10	Chameleons	23
	Luchse	25

Quelle: SaxSVS, 2. Stichtag Schuljahr 2012/2013